

Dänemark: Nacht von Donnerstag auf Freitag war – so spät im Jahr –
die wärmste aller Zeiten | 1

Statt Schneefall und Eistemperaturen gab es in Dänemark zum Ende letzter Woche einen Wetterrekord, der nicht gerade als winterlich bezeichnet werden kann.



Milder Herbst im [Camp Adventure Park in Rønnede](#). (Foto: Razvan Mirel)

Der Grund: Von Donnerstag auf Freitag fiel das Thermometer landesweit nirgendwo unter 9,2 Grad Celsius. Das hat es zu diesem Novemberzeitpunkt noch nie gegeben seit Start der systematischen Temperaturaufzeichnungen in Dänemark im Jahr 1874.

Die Tiefsttemperatur wurde laut [TV2](#) mit besagtem Rekordwert in Nexø auf der Insel Bornholm gemessen. 9,2 Grad Celsius, das lag etwa 0,5 Grad über dem bisherigen landesweiten Datumsrekord.

Die höchste Tiefsttemperatur wurde in derselben Nacht übrigens mit 12,0 Grad in Tirstrup auf der dänischen Hauptinsel Jütland gemessen.

Dänemark: Nacht von Donnerstag auf Freitag war – so spät im Jahr –
die wärmste aller Zeiten | 2

Wird der Winter in Dänemark nun besonders warm? Nein, sagt der nationale [Wetterdienst](#) DMI, der von einem im Vergleich zu den letzten 30 Jahren „typischen“ Temperaturgeschehen ausgeht.

Zudem ziehen die Temperaturen in den kommenden Tagen an. Für das Ende dieser Woche steht die Schneewahrscheinlichkeit bei [etwa 40 Prozent](#).

Unser QUIZ zum Thema DÄNEMARK

[Wie gut kennen Sie Dänemark?](#)

sh